



AfD betätigt sich als geistiger Brandstifter

Pressemitteilung von Christine Buchholz, 18. April 2016

„Die AfD führt eine Scheindebatte und betätigt sich als geistiger Brandstifter“, erklärt Christine Buchholz, religionspolitische Sprecherin der Fraktion DIE LINKE. Buchholz weiter:

„Das Problem in Deutschland sind nicht Minarette, Schleier oder Muezzin-Rufe, sondern der Rassismus gegen eine religiöse Minderheit. Damit kanalisiert die AfD soziale Unzufriedenheit und Abstiegsängste in rassistische Hetze und lenkt von der sozialen Spaltung und der ungerechten Verteilung des wachsenden Reichtums ab.

Muslimische Gemeinden leisten einen wichtigen Beitrag zur Integration. Muslimische Verbände müssen endlich mit anderen Religionsgemeinschaften gleichbehandelt und als Körperschaften öffentlichen Rechts anerkannt werden.

Es ist Wasser auf die Mühlen der AfD-Islamhasser, wenn CSU-Generalsekretär Scheuer ein Sondergesetz für Muslime fordert und ihre Religionsfreiheit einschränken will.“

